

R. Sachs Nachf.
Gr. Ulrichstr. 37
empfecht
sein reichhaltiges Lager in
Filzschuhen u. Filzpantoff.
Schöne Ausmaße
und billige Preise.
Verkauftelle vom
Beamtler-Verein
Allgemeinen Consum-Verein,
Bürger-Consum-Verein.
R. Sachs Nachf.
Gr. Ulrichstr. 37.

R. Sachs Nachf.
Im „Goldenen Schiffechen“
Gr. Ulrichstr. 37
empfecht
sein reichhaltiges Lager in
Polz-Baretts, Colliers u. Muffen.
Für alle Pelzwaren wird für Haltbarkeit der Qualitäten Garantie geleistet.
Verkauftelle vom Beamtler-Verein,
Allgemeinen Consum-Verein und
Bürger-Consum-Verein.
R. Sachs Nachf.
Gr. Ulrichstr. 36.

R. Sachs Nachf.
Gr. Ulrichstr. 37
empfecht
sein reichhaltiges Lager in
Herrn-Hüten u. Mützen
in nur moderner Formen.
Gelegte Ausmaße,
Breite allerschicklich.
Verkauftelle vom
Beamtler-Verein,
Allgemeinen Consum-Verein,
Bürger-Consum-Verein.
R. Sachs Nachf.
Gr. Ulrichstr. 37.

Zur Beachtung.
Ich bringe hiermit mein reiches und
altes, hier betriebenes **Rechtungs-
und Commission-Geschäft** zur ge-
fälligen Erinnerung und bitte mich mit
Aufträgen von An- und Verkäufen in
Bachmann's, Baumwollensachen aller
Art beehren zu wollen.
Heute und coulant Bedienung
strengstens zugesichert.
A. Heubach, Schrift. Gartenstr. 74.
Agentur-Bureau.
Mis Kochfrau
für Restaurant u. Privat empfiehlt sich
Frau Weichmann, St. Ulrichstr. 22, II.
Frau, tüchtig im Weinen u. Ausbeilen,
empfecht sich Auguststr. 16, G. II. r.

Bekanntmachung.
Mit dem 1. April d. J. wird vorüber-
sichtlich die hiesige Ackerfrucht an den
Substantien wechelt. Die Weidung
beruht bisher auf Grundbesitz 1630, 1/2
d) freie Weidung zum Zwecke von
300. Das ist von den hiesigen Acker-
besitzern bei der künftigen Acker-
frucht benutzend, zu verwenden, doch
die Ackerfrucht für die Folge
9 x 200 Mark = 1800 Mark
betragen sollen.
Für solche Ackerfrucht, welche aus
dem Selbstschaffungsbedürfnis hervor-
gegangen sind, die Ackerfruchtver-
weigerung und Ackerfruchtverweigerung
und Ackerfruchtverweigerung zu
gewährleisten als Ackerfrucht thun
soll, werden sich unter Bestimmung der
Bemerkung bis zum 23. November
d. J. bei uns begeben.
D. S. bei uns begeben.
D. S. bei uns begeben.
Der Magistrat.
Galt.

Remington-Schreibmaschinen u. zum schnellsten
Antritt eine **junge Dame** erachtet, welche im Zande ist, flott und
kostenlos in **Stenographieren** und **zu schreiben**. Stellung
dauernd und angenehm. Offerten unter **N. N. 35** an Hausenstein
& Vogler, A.-G., Chemnitz, erbeten.
Ein tüchtiger, autenprobierter
Verfasser
für einen neuen, sehr aussehens-
reichen Artikel der **Gerätebranche**
wird unter günstigen Bedingungen
für den hiesigen Platz gesucht.
Weil. Offerten unter **F. 1863** an
Hausenstein & Vogler, A.-G., Halle.

Fabrik landwirthschaftlicher Maschinen
F. Zimmermann & Co., A.-G.,
Galle a. Z.
Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hierdurch zu einer am
Donstag den 5. Dezember d. J. Nachmittags 4 Uhr
in Sitzungszimmer der Fabrik, **Merseburger Straße 37**, stattfindenden
außerordentlichen General-Versammlung
eingeladen.
Tages-Ordnung:
1. Abänderung des Gesellschaftsvertrages mit Rücksicht auf die Vorschriften
des neuen Handels-Gesetz-Buchs.
2. Genehmigung des unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen
neu abgefassten Gesellschaftsvertrages.
3. Ermächtigung des Vorstandes, diejenigen **Notwendigen** Änderungen vor-
zunehmen, welche der **Rechtsveränderung** behufs Eintragung der Gesellschaft
zu 1 und 2 oben verlangt sollte.
Die an der Generalversammlung teilnehmenden Herren Aktionäre haben
gemäß dem Gesellschaftsvertrage ihre Aktien **höchstens 72 Stunden**
vor Beginn der Generalversammlung bei dem Bankhause **H. F. Leh-**
mann in Halle a. Z. zu hinterlegen.
Halle a. Z. den 10. November 1899.
Der Aufsichtsrath.
S. Steinbech, Vorsitzender.

Ein in **Rechnungsführung** und
allen **Rechnungs-Controllarbeiten**
erfahrenen, tüchtigen
Buchhalter
per sofort gesucht. Stell. dauernd.
Off. unter **U. Q. 1206** befördert
Radolf Mosse, Halle.
Mehl-Agentur-Gesell.
Gelehrter **Bäcker** sucht Vertretung
für eine ausserordentliche Stelle, auch
in **Werkstätten** zu übernehmen.
Offerten unter **B. 10** vollständig
Abends a. Z. erbeten.
Für eine erste deutsche **Comma-**
Stenographin wird repräsentativfähig
Platzverfasser
für Halle gesucht, der in **Definitionen**
und **Rechnungsarbeiten** einwandfrei
arbeiten kann. Off. unter **U. Q. 1206**
Abends a. Z. erbeten.
Export Anstellung.
Wir suchen **solche Herren** überaus, auch
an **U. C. C.** einen **Verkauf** unter
völligsten **Garantien** zu übernehmen.
Berechnung **120.000** Mark, außerdem
hohe **Provision**. **A. Rieck**
& **Co.** Hamburg-Vorstadt.

Reelles Heiraths-Gesuch.
Einmal **Beamtler**, 40 Jahre, **Bittner**,
ansehen, **Lebende** u. guter **Charakter**, hat
1 **Wohnung** u. **3/4** 1 **Knoten** von **25/3**,
verfügt über **2000** **Mark** Einkommen, mit sich
wird **besten** **Freunde** d. **Wittne** (nicht
unter **25**) **verheiratet**. **Off.** werden
an **Hausenstein & Vogler, A.-G.**, in
Halle unter **U. Q. 1206** befördert. **Ab-**
ends **120.000** **Mark**, außerdem
hohe **Provision**. **A. Rieck**
& **Co.** Hamburg-Vorstadt.
Arbeitsnachweisstelle
des Vereins für **Wohlfahrt**, IX. **Abth.**
für **männliche Arbeiter u. Lehrlinge**,
Halle a. Z., **Kl. Marktstr. 14**,
Bureau-Nr. **10**.
erhalten **Stellung**: **Bauhilfsarbeiter** (An-
schlag und **Werkstätten**);
nach **andauernd**: **Friseur**, **Schneider**,
Schuhmacher, **Büchler**, **Werkstätten**,
Drucker, **Stenograph** und **Maler**.
Lehrlinge für: **Schuhmacher**, **Schnei-**
der, **Büchler** u. **Maler**. **Arbeiter** für
Werkstätten, **Rechnungs** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten** und
2 **Reisen** in **Beurteilung** der **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** und **noch**
einmal **5%** **Abzahlung** von **ge-**
geben.
an **Hand**: **Leb. Weib** u. **Wohlf-**
u. **Arbeitsnachweisstelle** **3** bis
4 **Mal** pro **Tag**, ferner wird **freie**
Wohnung in der **Stadtecke** gewährt,
Stetig mit **Wohnung**, **Klosetten**

Unser Weihnachts-Ausverkauf

zurück-erforder Gegenstände findet vom 11.—20. November statt. Derselbe befindet sich im früheren Laden der Herren Schrödel & Simon, Gr. Ulrichstraße 50, neben den Kaiserjulen. Derselbe bietet Gegenstände aus allen Abtheilen unseres Geschäftes, als **Beleuchtungskörper, Lederwaaren, Terracotta- u. Bronzefiguren, Tische, Säulen, Etagères, Schalen, Fächer, Schirme etc.** zum außerordentlich billigen vortheilhaften Einkauf.

G. Pelliccioni & Co., Kunstgewerbl. Magazin, Gr. Ulrichstr. 17. — Fernspr. 881.

Nachfeier von Luthers Geburtstag

Sonntag den 12. Novbr., Abends 8 Uhr
im Saal des Volkshausgebäudes (Neue Frauenstraße) unter gütiger Mitwirkung des Dom-Vikars.

1. Gebetsgebet: Motete
2. Vortrag des Pastor D. th. Sudwald-Veista: Luthers Genuß, besonders nach seinen Briefen.
3. Gebetsgebet: Sei getreu bis in den Tod.
4. Prof. D. Haupt: Worte der Ermahnung an die Generalversammlung des Ev. Bundes in Nürnberg.
5. Gebetsgebet: Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort.
- Alle Freunde der evangelischen Kirche sind freundlichst zu dieser Versammlung eingeladen.

Der Bezirksverein des Evng. Bundes hier selbst.
D. Haupt.

Am 14. November Abends 8 Uhr wird in den **Kaisersäulen** zum Besten der Kinder-Heil- und Pflegeanstalt Herr Professor Dr. Müllers am Schulort eine Vorlesung halten über **„Die Pöcke im Waide“** verbunden mit musikalischen Einlagen unter Leitung des Herrn Musikdirektors Professor Wendt.

Ihre gütige Mitwirkung haben zugesagt: Der Verein „Sang und Klang“ (Herr Direktor Schöler), Frau Professor Schmidt, Frau Dr. Mecke, Herr Dr. med. Wolff und Herr Dr. Wiegert mit einem Teil seiner Kapelle. Mittels zu 2 Uhr, 1.50 Uhr im Saal, in den Logen zu 1 Uhr, sind zu haben bei Herrn Hofmann, Mühlsteinbrennerei, Große Steinstraße 14. Der Vorstand des Vaterl. Frauen-Vereins, Köstels Kreis. H. von S. S.

Kaufmännischer Verein.
Montag Abend:
Concert und Ball
in den Kaisersäulen. Nach dem Concert **Gemeinschaftliches Essen.**
Der Vorstand.

Da bleibt kein Oge drocken.
Kaisersäle.
Sonntag den 12. d. Mts. früh von 11 Uhr
Grosse Matinee
der ganzen Künstler-Gesellschaft.
Nachmittags von 1/2 Uhr bis Abends 12 Uhr
Grosses Salvatorfest
mit Orden-Vertheilung.
Alles ohne Cuvee.
Da bleibt kein Oge drocken.
Die wunderbaren Preise liegen am Sonntag Abend im Tunnel aus.

Etablissement „Goldener Hirsch.“
Sonntag den 12. November
Frühschoppen- u. Abend-Concert
des Damen-Orchesters „Alp-nossen.“
Im Saal: **Gesellschaftskränzchen.**
Alle Frauenade „**Bratwurstglöckle**“ Frauenade
I. Concert: u. Spielfest mit eigener Fleischerei ohne Concurrenz.
Beckenschneidens und unterhaltenstes Etablissement.
Zünftig von Nachm. 5 Uhr an großes Concert des
Orchesters. Damen-Orchesters, sowie Zitherpiel jederzeit.
Warme Stühle bis Nachts 1 Uhr. Neueste, köstliche
Sonntag von früh 9 Uhr an Münchener Weiswürste.
Gustav Ruhe.

Wein-Restaurant
Hôtel Tulpe I. Etage.
Prima Natives-Austern
à Dutzend 2,50 Mk.
Jeden Mittag von 1—5 Uhr grosses Menu
à Couvert 3 Mark.

Haltefelle
Electr. Bahn. **„Paradies“** Versteht seit
Nachtweber 2-3. 1356.
Sonntag, den 11. ds. Mts.

Großer Föckelknochen-Führers.
Kirmess. Oppin. Kirmess.
Zu der am Sonntag und Montag den 12. und 13. d. Mts. stattfindenden **Kirmess** laden wir das geehrte Publikum von Halle und Umgegend ganz ergebenst ein. Für 7. Zeichen und Getränke ist belienst gesorgt. Im großen Saal **BALL** von Nachmittags an bei Hart beigem Diner (unter Leitung des Directors F. Heide).
Vodankungsbevoll.
Wilhelm Graef, Gastwirth.

7. Große Geflügel-Ausstellung

des Verbandes der Geflügelzüchter-Vereine der Provinz Sachsen und angrenzender Länder sowie 16. Ausstellung des Ornithologischen Central-Vereins für Sachsen und Thüringen in Halle vom 10. bis 13. November in „Freyberg's Garten“.
Geöffnet von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.
Eintritt am ersten Tage à Berlin 1 Mk. an den übrigen Tagen 50 Pf., Kinder unter 10 Jahren die Hälfte.
Das Ausstellungs-Comité.

Die Chrysanthemum- und Winterflor-Ausstellung
verbunden mit Baumfäule-Exhibition, Obst, Bienenerei etc. findet vom 19. bis 22. November in den „Kaisersäulen“ statt. Geöffnet von Vorm. 10 Uhr bis 9 Uhr Abends. Um zahlreichen Besuch bitten **Der Gärtner-Verein von Halle und Umgegend.**

Sonntag den 15. ds. findet die Eröffnung des **ersten Special-Ausschanks** am Plage statt. Unser Oekonom Herr Willy Hesse, bisher Oberkellner im hiesigen Stadtschützenhaus, wird es sich angelegen sein lassen, jedweder diesbezüglichen Forderung gerecht zu werden.
Bierpreis: Seidel 15 Pf., Schmitz 10 Pf.
Darum Alles herbei nach **§ 2.**

§ 2. Kapuzinerbräu, Kuhlbad in Bayern. § 2.

1899er Rheingauer Most
auch außer dem Hause.
L. Hofmann & Co.
Weinhandlung
Zobienstraße 1 und Leibnizstr. 12, Einmünd. Kleiner Sandberg.

Hôtel Europa.
Mittagstisch im Abonnement von 1,25 Mark an empfiehlt H. Mütschker, Hotel Europa.

Hôtel Tulpe.
Mittagstisch 1,25 Mk.,
Abonnement 1,00 Mk.
Abends reichhaltige Speisekarte.

Stumsdorf, „Hôtel zur Post.“
(G. Rühlemann.)
Zur Kirmess-Feier
Sonntag und Montag den 12. und 13. November
lade zu recht zahlreichem Besuche ganz ergebenst ein.
Gut gepflegte Weine, ff. Biere, Vorzügliche Speisen.

Verband deutscher Kriegs-Veteranen von 1848-70/71
Salle a Z. und Umgegend.
Sonntag den 11. November Abends 8 Uhr
Monatsversammlung im Vereinslokal H. Borch
Kraze Gasse 1.
Ehemalige Feldzugsmitnehmer sind als Gäste stets gern gesehen.
Der Vorstand.

Wie werden wir vor der sozialen Revolution bewahrt?
Oeffentlicher Vortrag
in der Kirche der Apostolischen Gemeinde, Jakobstraße 46. Sonntag den 12. Novbr. Abends 6 Uhr. Zutritt frei für Jedermann.

Stadt Merseburg Wörmnitz.
Merseburger Straße 12.
Montag gr. Schlachtefest, Freit. 8 Uhr Weiswürste u. Abends frische Würst, wozu ergebenst einladet E. Scheller.
Rothe's Gasthof.
Sonntag Unterhaltung-Musik.
Für Vereine und Gesellschaften habe meinen Saal belienst empfohlen.

„Weisses Ross“
5 Geiststrasse 5.
Jeden Sonntag
Gr. Familienverkehr.
Schöner Saal mit neuem Concertflügel noch einige Abende frei.
Vereinszimmer
mit Instrument auch für Corporation zu alleinigen Gebrauch zu vergeben. Hochachtungsvoll
Fritz Obst.

Sing-Akademie.
Montag den 13. November Abends 6 Uhr **Uebung** im Saale der Volksschule.
Anmeldungen neuer singender Mitglieder bei Herrn Professor Reubke, Bernburger Str. 288, Vorm. 10—11 Uhr
Der Vorstand.

Verein ehemaliger 20er von Halle a Z. und Umgegend
Dienstag den 14. d. Mts. Abends 8 Uhr **Generalversammlung** im Vereinslokal „Garbit“, Weiss. Str. 14.
Tagesordnung:
Vorstandswahl, Rechnungslegung.
Das Erscheinen sämtlicher Kameraden ist dringend erwünscht.
Der Vorstand.

Gartenbauverein
Salle a Z.
Dienstag den 14. d. Mts. Abds. 8 Uhr
Monats-Versammlung
im Rathstafel.
Tages-Ordnung: Vortrag des Herrn G. Bader über: „Demuth und Verbreitung einiger Kulturpflanzen“. Gäste haben Zutritt.
Um zahlreiches Erscheinen ersucht
Der Vorstand.

Ortskrankenkasse der Weber, Wirker etc.
Montag den 20. Nov. er. Abends 8 1/2 Uhr findet im Restaurant „Eisfelder“, Nicolaitr. 100/101, **Generalversammlung** statt.
Tages-Ordnung:
1. Gesundheitsbericht von 1899. 2. Vorstandswahl. 3. Wahl der Revisoren. 4. Statutenänderung (§ 45 u. 49 reip. § 63. 5. Geldaffaires.
Um zahlreiches Erscheinen ersucht
Der Vorstand.

3 D.
17./11. 6 1/2. H. Ser. B. Brm.

